

Inhalt

1. Warum ein ethischer Blick auf die Sexualität aus heutiger evangelischer Sicht?	9
2. Was sagt evangelische Theologie im Gespräch mit anderen Wissenschaften?	17
2.1 Warum sich heute noch an der Bibel orientieren?	17
2.2 Wie lassen sich biblische Aussagen zur Sexualität heute verstehen?	24
2.2.1 Sperriges	24
2.2.2 Erstaunliches	30
2.2.3 Perspektivreiches	35
2.3 Was sagen verschiedene Wissenschaften?	40
2.3.1 Anthropologische Perspektiven	40
2.3.2 Sexualsoziologische Perspektiven	42
2.3.3 Psychologische Perspektiven	45
2.3.4 Gefährdungen und Möglichkeiten des Scheiterns	48
2.3.5 Pädagogische Perspektiven	51
2.3.6 Rechtliche Perspektiven	55
2.3.7 Gender und Diversity als Querschnittsthemen	58
2.4 Theologisch-ethische Krieriologie	62

3. Die Lebenswirklichkeit ist oft anders: Lebensnahe Orientierungen sind gefragt.....	76
3.1 Gestaltung des Wechselverhältnisses von Sexualität und Liebe	76
3.1.1 Sexualität im Lebenslauf.....	76
3.1.1.1 Kindheit	78
3.1.1.2 Jugend.....	81
3.1.1.3 Mittlere Lebensphase des Erwachsenenalters	84
3.1.1.4 Alter	87
3.1.2 Lebenssituationen und Lebenskontexte	90
3.1.2.1 Sexualität und Behinderung.....	90
3.1.2.2 Sexualität in Lebensräumen ohne Privatsphäre.....	96
3.1.2.3 Sexuelle Beziehungen in der Arbeitswelt..	98
3.1.3 Geschlechtsidentität(en), sexuelle Orientierung(en) und sexuelle Identität(en)	103
3.1.3.1 Sozial- und kulturwissenschaftliche Perspektive	103
3.1.3.2 Gesellschaftliche Perspektive	108
3.1.3.3 Sexualethische Perspektive	113
3.2 Fragwürdige Formen von Sexualität	115
3.2.1 Pornographie und Cybersex	118
3.2.2 Sadomasochismus	123
3.2.3 Prostitution	126
3.3 Sexualität destruktiv: Gewalt und Machtmissbrauch.....	142

3.3.1	Erscheinungsformen und Hintergründe.....	142
3.3.2	Sexualisierte Gewalt im Verantwortungsbereich der Kirche.....	149
3.3.3	Sprachfähigkeit und Enttabuisierung zum Abbau sexualisierter Gewalt.....	151
3.3.4	Die Haltung denen gegenüber, die sexualisierte Gewalt ausgeübt haben.....	153
3.3.5	Kriterien als Anhaltspunkte bei der Auseinandersetzung mit destruktiver Sexualität, deren Opfern und Tätern oder Täterinnen.....	155
4.	Kirchliche Handlungsmöglichkeiten	157
4.1	Sexualität: (k)ein Gemeindethema.....	157
4.2	Gottesdienst und Predigt	160
4.3	Kinder- und Jugendarbeit.....	163
4.4	Seelsorge und Beratung	165
4.5	Kirche und sexuelle Orientierung	167
4.6	Öffentliche Kirche.....	169
4.7	Sexualität – spannungsvolles Lebensthema und Kirchenthema	171
5.	Literatur	173
	Die Autorinnen und Autoren	176